

Ausstellungen in der Kunstgalerie der KulturFabrik Haldensleben

Allgemeine Voraussetzungen

- Für die ausstellenden Künstler ist das Ausstellen in den Galerieräumen der KulturFabrik kostenlos.
- Der Künstler stellt eine umfangreiche Auswahl seiner Werke zur Verfügung. Durchschnittlich 100 großflächige Bilder sollten ausgestellt werden. Mindestformat: 40 x 30 cm.
- Die Dauer einer Ausstellung beträgt durchschnittlich zwei Monate.
- Die Ausstellung kann während der regulären Öffnungszeiten (Mo, Mi, Fr: 13 - 16 Uhr; Die & Do: 10 - 18 Uhr sowie Sa: 10 - 12 Uhr) besichtigt werden. Zudem können Gäste einer Veranstaltung des Hauses die Galerieräume vor und nach der Veranstaltung besichtigen.

Versicherung / Leihvertrag

- Der Künstler stellt eine Versicherungsliste auf, in der die Versicherungswerte der einzelnen Exponate aufgelistet sind. Diese Liste bildet zusammen mit dem Leihvertrag, der zwischen dem Leihgeber und der KulturFabrik angefertigt wird, die Grundlage für die Versicherung der Exponate.
- Die KulturFabrik versichert die Exponate für den Leihzeitraum mit einer Generalausstellungsversicherung, abgeschlossen bei der ÖSA in Magdeburg.
- Eine Haftung für den An- und Abtransport besteht nicht. Versichert sind die Ausstellungsstücke für den Aufenthalt in den Räumen der KulturFabrik Haldensleben. Zusätzlich versichert der Leihnehmer das Be- und Entladen der Exponate an der KulturFabrik Haldensleben. Jeglicher Transport der Exponate, obgleich vom Lager des Leihgebers oder von der Stätte der vorherigen Ausstellung, wird nicht vom Leihnehmer versichert. Der Transport erfolgt auf Gefahr des Leihgebers.

Kosten

- Die KulturFabrik übernimmt die Kosten für den Druck von 50 x A3-Plakaten und 1.000 Einladungskarten sowie die Kosten für die musikalische Umrahmung und den Getränkeauschank am Vernissagetag.
- Die KulturFabrik übernimmt keine Kosten für den Transport. Die KulturFabrik zahlt kein Honorar an den Künstler.
- Da es sich bei unserem Ausstellungskonzept nicht vornehmlich um ein Museum, sondern um eine Galerie handelt, sollten die Exponate zum Verkauf angeboten werden.
- Der Leihgeber überlässt dem Leihnehmer bei Verkauf der Exponate an Dritte 10 % als Provision. Im Verkaufspreis ist die Provision bereits enthalten.
- Die KulturFabrik fertigt eine Verkaufsliste an, die öffentlich ausliegt, anhand derer sich Besucher der Galerie über Titel, Material, Entstehungsjahr und Preise informieren können.
- Der Zugang zur Galerie ist für Besucher kostenfrei.

Transport & Hängung

- Die Anlieferung sollte nach Absprache ca. 2 Wochen vor Ausstellungsbeginn erfolgen.
- Die Künstler liefern ihre Werke hängfertig (bzw. Skulpturen präsentationsfertig) in der Gerikestraße 3a an. Das Positionieren der Bilder erfolgt durch den Künstler. Das Aufhängen der Werke an das Schienensystem übernimmt der Veranstaltungstechniker des Hauses, der seit vielen Jahren mit der Galeriehängung betraut ist. Nägel können nicht in Wände oder Fußböden geschlagen werden.
- Der Abbau geschieht etwa ein bis drei Tage nach Ausstellungsende. Eine längere Verwahrung der Werke in den Räumlichkeiten der KulturFabrik ist leider nicht möglich.

Pressearbeit / Werbung

- Gern berücksichtigen wir Vorschläge zum Design der Werbematerialien. Den Druck der Werbematerialien beauftragt die KulturFabrik. Der Künstler sendet hochauflösendes Bildmaterial, einen interessanten Presstext sowie seine Vita vorzugsweise per Mail bis spät. 3 Monate vor Ausstellungsbeginn an die KulturFabrik.
- Die Pressearbeit übernimmt die KulturFabrik. Es werden die regionalen Zeitungen (u.a. Haldenslebener Volksstimme, Generalanzeiger) im Vorfeld informiert sowie zum Ausstellungsaufbau bestellt. Zur Vernissage sind regelmäßig Redakteure anwesend, die einen Nachbericht veröffentlichen. Die KulturFabrik besitzt einen Verteiler von Kunstinteressierten, an den sie Einladungen per Post verschickt. Das Plakatieren und Auslegen der Flyer/Karten übernimmt die KulturFabrik für den Großteil des Bördekreises und Haldensleben. Der Künstler ist selbstverständlich eingeladen, seine Kontakte zu ergänzen sowie Ideen für weitere Auslagemöglichkeiten zu unterbreiten.

Vernissage

- Für gewöhnlich eröffnen wir eine Ausstellung mit einer Vernissage, an der die Künstler anwesend sind. Finissagen sind auch möglich. Musikalische Beiträge sollten die Eröffnungsveranstaltung abrunden. Wünsche zur Musik werden gern berücksichtigt, sofern sie finanziell und technisch zu realisieren sind.
- Es erfolgt ein Getränkeauschank in Form von Saft, Wasser und Sekt, der für die Vernissagebesucher kostenfrei ist.
- Es ist üblich, dass die Galerie durch einen Repräsentanten der KulturFabrik, entweder die Leiterin oder die beauftragte Mitarbeiterin für Galerie, in Form einer Begrüßungsrede eröffnet wird. Die Künstler sollten sich bemühen, einen Kenner ihrer Werke zu gewinnen, der eine einführende Würdigung bzw. Laudatio spricht. Wünschen die Künstler, selbst über ihre Kunst zu sprechen, so ist dies selbstverständlich möglich.

Zusammengefasst lässt sich festhalten, dass wir stets offen sind für die kreativen Einwände und Hinweise der Künstler. Denn auch die Art und Weise eines Vernissageablaufs kann zu einem vorhandenen Gesamtkonzept einer Ausstellung beitragen.

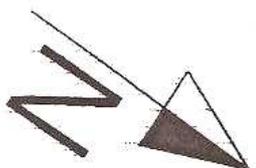
Doch an erster Stelle steht die Kontaktaufnahme zwischen dem Künstler und der KulturFabrik Haldensleben.

Bewerbungen schicken Sie bitte an die:
KulturFabrik Haldensleben
z.Hd. Janina Otto
Gerikestraße 3a
39340 Haldensleben

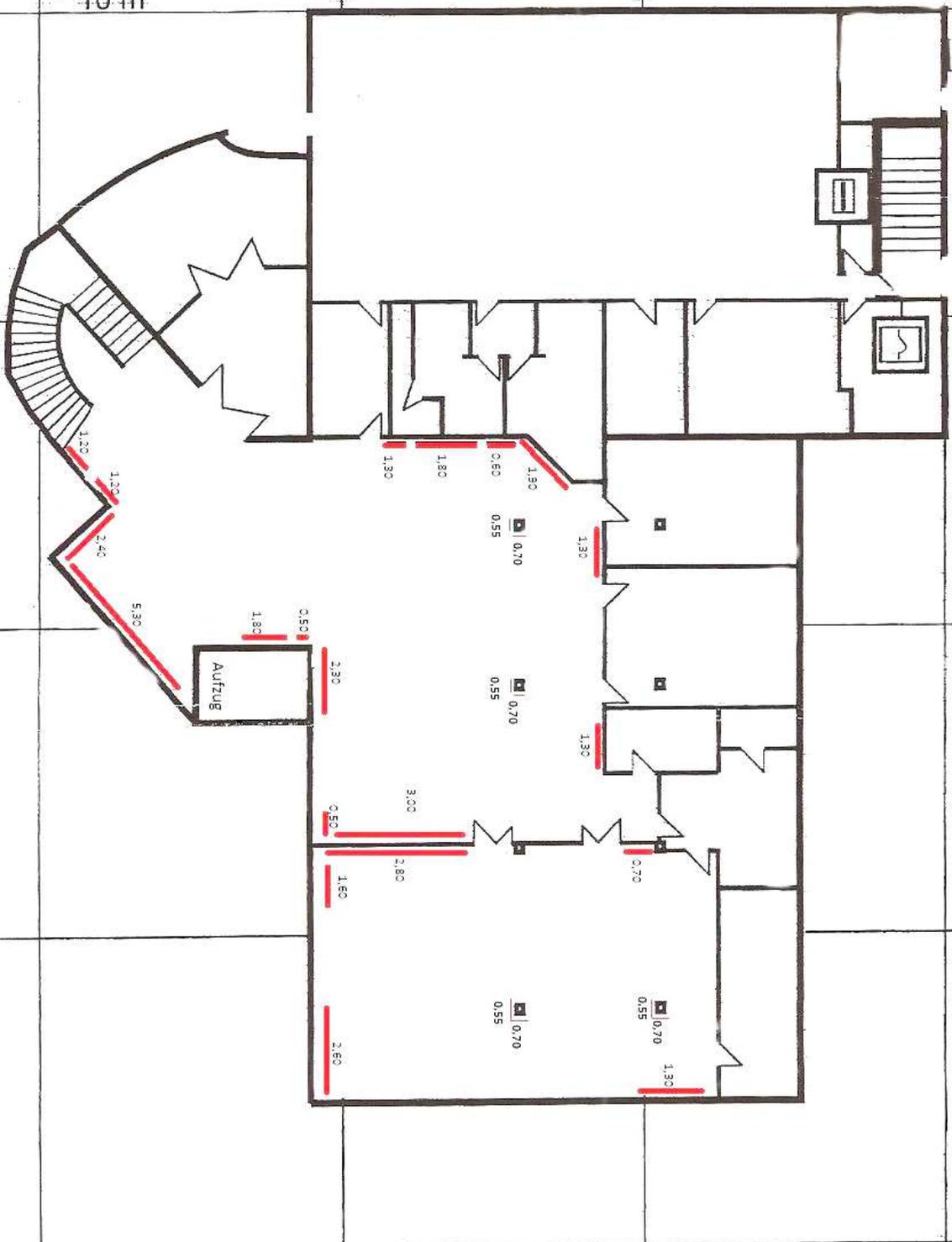
Per Mail: KulturFabrik@haldensleben.de
Telefon: 03904/40159

Anlage

1. Erdgeschoss (Foyer, Raum „1+2“): Grundriss inkl. Maße der Schienen und 6 Fotos
2. 1. Obergeschoss (Foyer vor Bibliothek): Grundriss inkl. Maße der Schienen und 2 Fotos
3. Dachgeschoss (Hauptgalerieraum): Grundriss inkl. Maße der Schienen und 6 Fotos



10 m
10 m



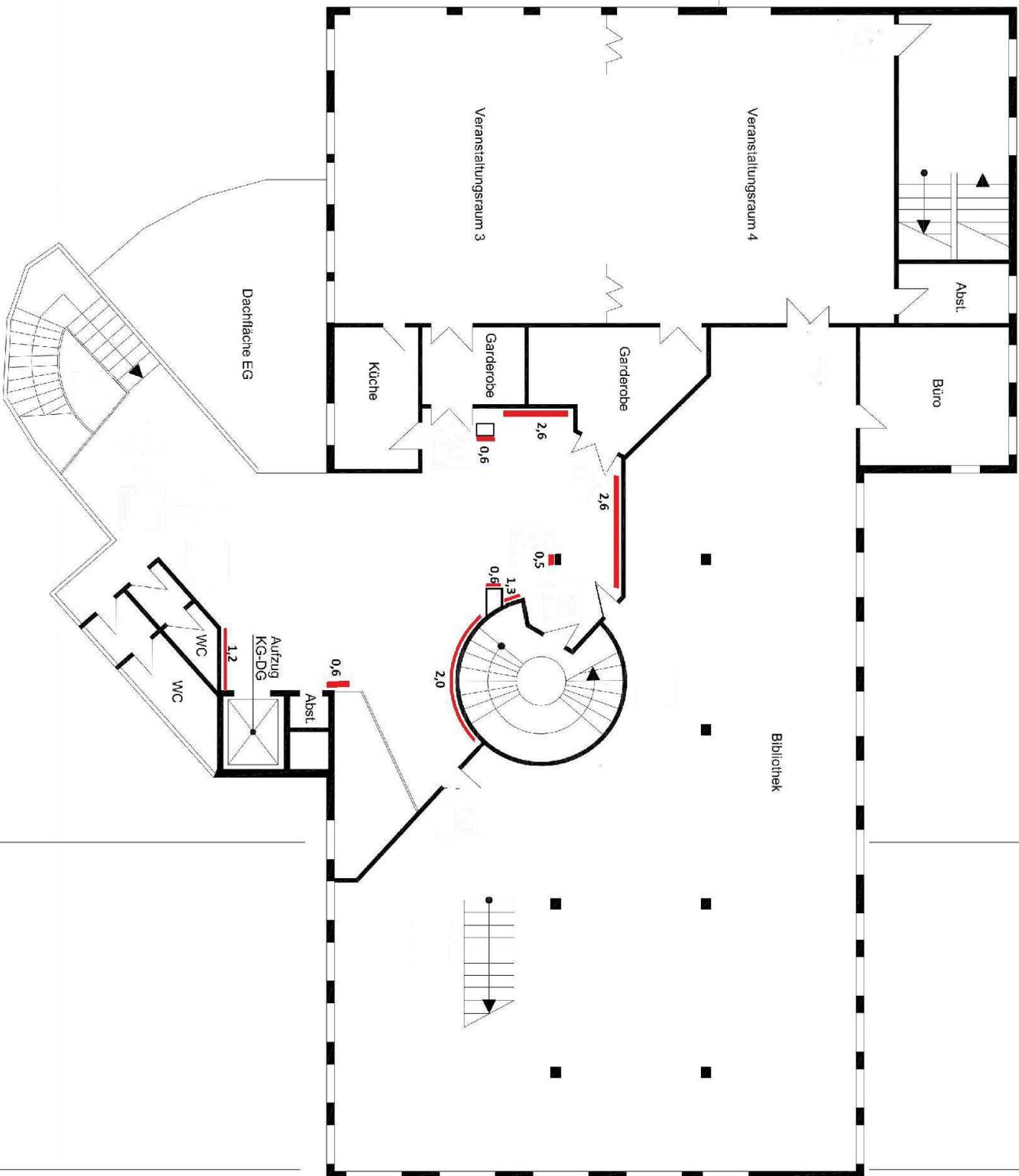
Erdgeschoss

Fotos: Joachim Hoefft 2015

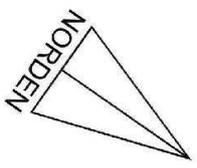






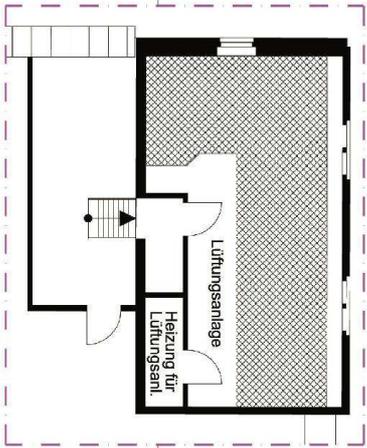
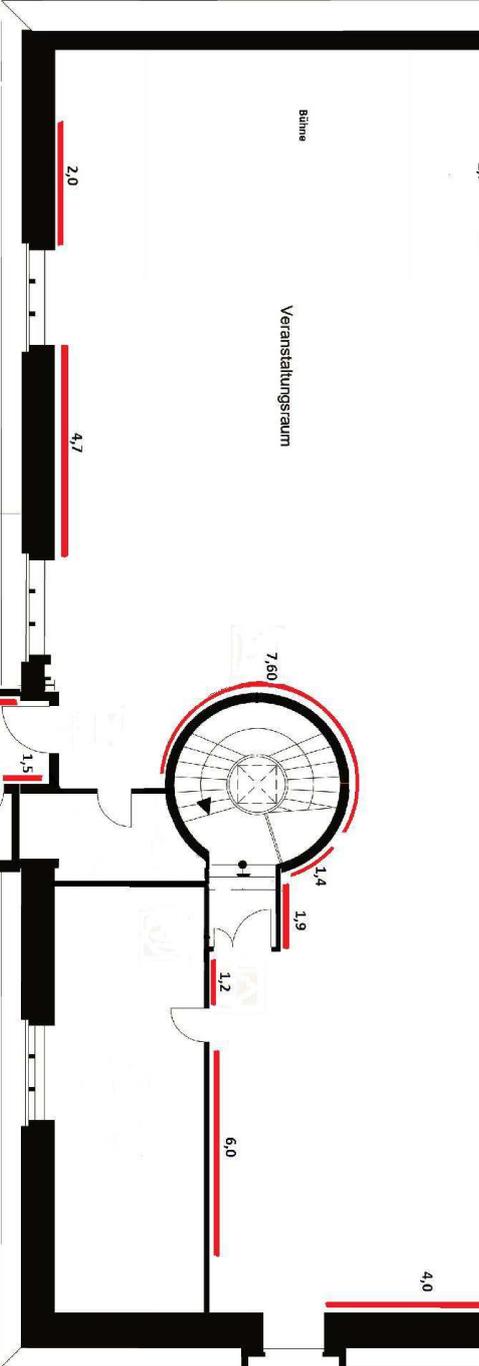
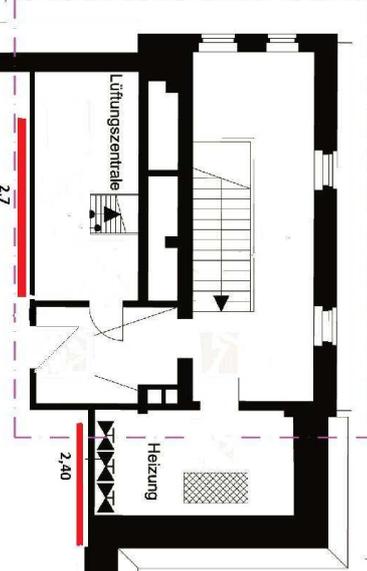


10 m

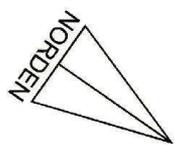




oberhalb Lüftungsanlage



Dachfläche 1.OG



10 m

10 m

Dachgeschoss

